



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Informatikerinnen/Informatiker (m/w/d)
 für den Bereich **IT-Forensik/Cybercrime**

Wir bieten Ihnen

Einen sicheren Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten, Überstundenausgleich, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Zusatzversorgung zur gesetzlichen Rente, Vermögenswirksame Leistungen, stellenbezogene Fortbildungen, Tätigkeiten mit gesellschaftlichem Mehrwert, Teamzugehörigkeit, polizeiliches Arbeitsumfeld, gute ÖPNV-Anbindung, Jobticket, behördeneigenes Parkhaus, Gesundheitsprävention, Betriebssport, behördeneigene Kantine

Ihre Aufgaben sind u. a.

- Forensisches Sichern u. Aufbereiten von Daten aus Computeranlagen u. komplexen Netzwerken, Datenbanken, Mail- u. Organisationssystemen sowie von elektronischen Geräten wie Smartphones, Tablets, Navigationsgeräten, IoT-Devices
- Entwickeln von individuellen Lösungen zur Datensicherung und -aufbereitung durch Programmieren/Eingreifen in Hard- und Software
- Unterstützen der kriminalpolizeilichen Sachbearbeitung bei Datenauswertungen in technisch komplexen Sachverhalten
- Bewerten u. Interpretieren der im Rahmen der Auswertung als relevant identifizierten Daten (z.B. Herkunft/Entstehung der Daten, Datenmanipulationen, Interpretation von Metadaten u. Zeitstempeln, Bewerten der Aussagekraft)
- Verfassen schriftlicher gerichtsverwertbarer Dokumentationen zu den getroffenen Maßnahmen u. Vertreten der Ergebnisse gegenüber Ermittlungsbeamtinnen u. -beamten, Staatsanwaltschaft u. Gericht

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossenes einschlägiges Fachhochschulstudium (entsprechender Bachelor- bzw. Fachhochschulabschluss der Fachrichtung **Informations- und Kommunikationstechnik, Informatik** oder einer gleichwertigen Fachrichtung)
oder
- Sonstige Beschäftigte, die aufgrund gleichwertiger Fähigkeiten u. ihrer Erfahrung entsprechende Tätigkeiten ausüben
oder
- Staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Informatik oder Informationstechnik (DQR-Niveau 6)
oder
- Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Informationstechnik mit mind. 5-jähriger einschlägiger Berufserfahrung

Das zeichnet Sie aus

- Strukturierte, zielorientierte Arbeitsweise, Kundenorientierung, Kommunikations- u. Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit, Fachwissen
- Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Erwünscht sind gute Kenntnisse in folgenden Bereichen: Computerforensik, Rechnerarchitekturen, Dateisysteme u. Betriebssysteme (LINUX, Windows, MacOS, iOS, Android), Netzwerktechnologien (insb. TCP/IP), gängige Programmiersprachen u. UNIX/LINUX-Shells, Datenbanksysteme (z.B. Oracle, SQL), MS-Office, Arbeiten mit englischsprachiger Fachliteratur u. Dokumentationen

Informationen

- Beschäftigungsort
 Polizei Köln, DirK/KI 3/KK 35, Walter-Pauli-Ring 2-6, 51103 Köln
- Beschäftigungsart
 Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Arbeitszeit
 Vollzeit 39 Stunden 50 Minuten
 Teilzeit ist grundsätzlich möglich
- Entgelt/Eingruppierung
 Die Eingruppierung richtet sich nach den auszuübenden Tätigkeiten und personenbezogenen Voraussetzungen und ist bei Erfüllung der tarifrechtlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 12 gemäß der Entgeltordnung zum TV-L möglich
- Bewerbungsfrist
31.03.2023

Ihre Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher Sprache ausschließlich per E-Mail (eine PDF-Datei mit max. 5 MB) - unter Angabe der **Kennziffer RB KK 35 2022-09-15** im Betreff - an
bewerbung.koeln@polizei.nrw.de

Übliche Bewerbungsunterlagen

Lebenslauf, Zeugnis des letzten Schulabschlusses, Berufsausbildungs-, Praktikums-, Arbeitszeugnisse, Nachweise über Studienabschlüsse, eine in Deutschland ausgestellte Gleichwertigkeitsbescheinigung bei ausländischen Bildungsnachweisen (sofern zutreffend), Führerschein (sofern vorhanden), ggf. Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte (bei Angehörigen des öffentlichen Dienstes), Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung (sofern zutreffend)

Sie haben Fragen?

- Antworten zum Bewerbungsverfahren erhalten Sie unter der Rufnummer 0221 229-3716
- Fachliche Fragen beantwortet Ihnen Herr Beckmann unter der Rufnummer 0221 229-8350

Sonstige Hinweise

- In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen
- Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht
- Informationen zum Datenschutz finden Sie unter https://url.nrw/datenschutz_stellen